



Tauberbischofsheim AKTUELL

Amtsblatt der Stadt Tauberbischofsheim

9. Jahrgang | Nr. 09 | 04. Mai 2016

Kata-Spezial vom 5. bis 8. Mai

Tauberbischofsheim als Gastgeber des weltgrößten Karatelehrgangs



Foto: Götzelmann

Die Karateabteilungen des TSV-Tauberbischofsheim und des TV-Wertheim freuen sich darüber, zum zweiten Mal den „Kata-Spezial“ ausrichten zu dürfen. Dieser Mega-Event, mit über Tausend erwarteten aktiven Karatekas, die sich in ihrer Kunst zu verbessern suchen, ist einmalig in der (Karate-)Welt.

Der vier Tage dauernde Lehrgang wird seit über 20 Jahren in den verschiedensten Orten in Deutschland einmal jährlich ausgerichtet und ist eines der Highlights im Karatekalender aller engagierten Karatekas. Als Trainerriege stehen nicht nur die Top-Instruktoren aus Deutschland zur Verfügung,

sondern auch hochrangige Gasttrainer aus Japan und anderen europäischen Ländern.

Die Trainingseinheiten in dieser Dimension sind auch optisch ein Highlight und erfreuen sich einer stetig wachsenden Beliebtheit. Immer mehr Zuschauer verfolgen dieses einzigartige Schauspiel von Konzentration, Kraft, Ausdauer und Schnelligkeit. In diesem Jahr planen wir etwas Besonderes: Mit einem gemeinsamen Training aller Teilnehmer wollen wir am Samstag, 7. Mai, um 14.45 Uhr am Wörtplatz einen Weltrekordversuch starten und streben den Eintrag ins Guinness-Buch als größtes gemeinschaftliches Karatetraining an.

Da wir auch zum „Kata Spezial 2016“ viel Publikum erwarten, haben wir alle vier großen Hallen in Tauberbischofsheim reserviert. Die Halle am Wört und die Grünwaldhalle werden als Trainingsstätte genutzt, der Olympiastützpunkt beherbergt den Nationalkader, und die Festhalle dient tagsüber und abends als Treffpunkt der Teilnehmer, aber auch der Zuschauer. Eine großartige Bewirtung mit abwechslungsreichen, täglich wechselnden Gerichten verwöhnt auch in diesem Jahr wieder die Gaumen der Aktiven, Gäste und Besucher.

Darüber hinaus stehen wieder abendfüllende Programme, wie Karaoke-Show und Abschlussparty auf dem Programm. Hierbei kommen nicht nur die Sportler und angereisten Gäste, sondern auch die hiesige Bevölkerung voll auf ihre Kosten. Der Eintritt ist selbstverständlich frei.

In dieser Ausgabe

Tauberbischofsheim

22. TBB open über Pfingsten

Seite 2

VON jungen Leuten – FÜR junge Leute

Prüfungsangst bewältigen

Seite 6

Informationen

Stellenausschreibungen

Seite 8

Veranstaltungen

Seite 11

Stiftungs-/Spendenkonto

bei der Sparkasse Tauberfranken
IBAN: DE50 6735 2565 0002 1300 94

Vielen Dank für Ihre Spende!

Ansprechpartner

Bürgermeister Wolfgang Vockel
Tel. 09341/803-18

Sabine Oberst (Geschäftsführerin)
Tel. 09341/803-67 · www.buergerstiftung-tbb.de



BÜRGERSTIFTUNG
TAUBERBISCHOFSHHEIM

Wir wollen etwas bewegen



Foto: Stadt Tauberbischofsheim

Gemeinderat im Bundestag Klausurtagung in Berlin

„Es war von Anfang bis Ende eine runde Sache. Die Stimmung war ausgezeichnet und die Gespräche haben sich gelohnt,“ so Bürgermeister Wolfgang Vockel nach der Klausurtagung des Tauberbischofsheimer Gemeinderats in Berlin. Die dreitägige Klausur, an der ein Großteil des Gemeinderats im April teilnahm, hatte der Bürgermeister in enger Abstimmung mit der hiesigen Bundestagsabgeordneten Nina Warken, ebenfalls Gemeinderatsmitglied, vorbereitet.

Auf dem Programm standen Beratungssitzungen in dafür vorbereiteten Räumlichkeiten innerhalb des Deutschen Bundestags. Bereits im Vorfeld hatte sich Warken um interessante Gesprächspartner bemüht. So konnte sie ihren Bundestagskollegen Dr. Ole Schröder, Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesinnenministerium, gewinnen. Im Gespräch mit ihm machte Bürgermeister Vockel deutlich, wie wichtig die Sportförderung durch den Bund für die Stadt sei. Er bedankte sich in diesem Zusammenhang auch für die gute Zusammenarbeit mit dem Bundesinnenministerium. Bei einem weiteren Termin diskutierten die Gemeinderäte mit Dr. Sonja Witte, Bereichsleiterin im Verband kommunaler Unternehmen, über bundesweite Entwicklungen in der Energiebranche und die spezifische Situation kommunaler Stadtwerke vor diesem Hintergrund.

Ergänzt wurde das Programm durch politische Termine. Die Gemeinderäte konnten von der Besuchertribüne des Plenarsaals aus eine Bundestags Sitzung verfolgen und an einer Führung durch das Bundeskanzleramt teilnehmen. Ein

Mitarbeiter der Landesvertretung Baden-Württemberg sprach über die Aufgaben der Vertretung in der Bundeshauptstadt. „Die drei Tage in Berlin waren sehr interessant, aber auch arbeitsintensiv.“, äußerte sich Bürgermeister Vockel. „Herzlichen Dank an Nina Warken, die für ein ausgezeichnetes Programm gesorgt und uns darüber hinaus noch einen interessanten Einblick in ihre Arbeit als Bundestagsabgeordnete gewährt hat.“

22. TBB Open über Pfingsten

Die TBB Open werden in diesem Jahr mit neuen Ideen und größerem Rahmenprogramm stattfinden. Am Pfingstwochenende vom 12. bis 15. Mai veranstaltet der TC Tauberbischofsheim das offene Herrentennisturnier mit Wertung für die DTB- und BTV- Rangliste. Die Spiele werden unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Wolfgang Vockel und der Leitung von Rudi Hauser auf der Tennisanlage in der Vitryallee 5 ausgetragen. Los geht's am Freitag, 12. Mai, mit der ersten Runde von 10 bis 19 Uhr. Am Samstag spielen die Turnierteilnehmer von 10 bis 20 Uhr um die Achtel- und Viertelfinalbegegnungen. Das große Finale ist am Pfingstsonntag. Ab 10 Uhr werden die Halbfinals ausgetragen und ab 15 Uhr das Finale. Bei schlechtem Wetter finden die Spiele in der Halle statt. Neben attraktiven Spielen auf hohem Niveau wird es eine Hüpfburg geben, eine Tombola sowie ein erweitertes Getränke- und Speiseangebot. Am Turniersonntag wird ab 9.30 Uhr ein Weißwurstfrühstück angeboten. Die ganze Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Abendlied vom Türmersturm

Das „Abendlied vom Türmersturm“ startet am Freitag, 6. Mai, in die neue Saison. Von Mai bis Ende September, jeweils freitags um 21 Uhr, erklingen die Melodien der Bläser der Stadt- und Feuerwehrkapelle Tauberbischofsheim unter der Leitung von Gustav Endres. Abgerundet wird das Turmblasen mit der Teilnahme an einem „Bischemer Altstadt Rundgang mit dem Turmwächter“, der ab 20 Uhr am Rathaus beginnt und am Türmersturm mit der musikalischen Einstimmung auf das Turmblasen ab 20.15 Uhr durch die Stadt- und Feuerwehrkapelle am Schlossplatz abschließt. Bürgermeister Wolfgang Vockel wird die anwesenden Gäste begrüßen und das Turmblasen zusammen mit der Stadt- und Feuerwehrkapelle eröffnen. Der Schlosskeller ist bereits ab 19 Uhr geöffnet. Das Abendlied vom Türmersturm wird von den Fränkischen Nachrichten präsentiert und von der EnBW unterstützt.

Krämermarkt nach Pfingsten Marktplatz bitte freigeben

Am Dienstag, 17. Mai, wird der Tauberbischofsheimer Marktplatz wieder zum Schauplatz eines bunten Händlertreibens: Ab 8 Uhr bieten die Händler bis in den Nachmittag hinein unter anderem Gewürze, Tee, Süßwaren, Staubsauger, Thüringer Rostbratwürste und vieles mehr an. Während des Krämermarkts kann der Marktplatz nicht als Parkplatz genutzt werden. Das städtische Ordnungsamt bittet Parkende deshalb, den Marktplatz bis spätestens Montag, 16. Mai, 18 Uhr, freizugeben. Ausreichende Parkmöglichkeiten stehen solange auf den Großparkplätzen Vitryallee, Pestalozziallee, Wörtplatz, in den Parkgaragen Ringstraße und Schlossplatz sowie hinter dem Rathaus und beim Landratsamt zur Verfügung.



Ihr direkter Draht zur
Stadtverwaltung.

Besuchen Sie uns auf Facebook
Tauberbischofsheim.de





Foto: Ulrich Feuerstein

Schüler im Rathaus zu Gast Gymnasiasten aus Vitry

Mit einem „Herzlich willkommen“ begrüßte Bürgermeister Wolfgang Vockel Mitte April eine Gruppe französischer Austauschschüler im Rathaussaal. Knapp eine Woche lang waren die Schülerinnen und Schüler aus Vitry-le-François in Tauberbischofsheim

zu Gast, um ihre Partnerstadt bei einem Gegenbesuch näher kennenzulernen. Erst kurz zuvor waren Schüler des Matthias-Grünwald-Gymnasiums nach Vitry gereist. Der Bürgermeister freute sich über die lebhafteste Freundschaft, die über mehrere Generationen und alle Altersgruppen hinweg in beiden Städten seit nunmehr 50 Jahren ge-

pflegt wird. „Am wichtigsten ist dabei der Austausch zwischen jungen Menschen“, so das Stadtoberhaupt. Der regelmäßige Austausch zwischen dem Matthias-Grünwald-Gymnasium und dem Lycée François 1er wird von Frau Endres und Herrn Vogt sowie auf französischer Seite von Madame Clément organisiert.

Auf die Plätze – Technik – los!

Projektwoche „Mädchen und Technik“ in den Sommerferien

Du hast einen Draht zu Technik oder willst das herausfinden? In den Sommerferien hast Du die Möglichkeit, zu experimentieren, zu bauen, technische Berufe kennenzulernen und Antworten auf Fragen zu Deiner Berufsplanung zu bekommen. Für Schülerinnen der achten und neunten Klassen aus dem Main-Tauber-Kreis bieten die Agentur für Arbeit und die Lernende Region Heilbronn-Franken e.V. in den Sommerferien von Montag bis Freitag, 1. bis 5. August, die Projektwoche „Mädchen und Technik“ (MuT) an. Die Woche wird von Judith Raith vom Kolping Bildungswerk e.V. in Tauberbischofsheim organisiert. Auf dem Programm stehen ein Betriebsbesuch bei der Firma BRAND GmbH & Co KG in Wertheim, ein spannender Tag mit Experimenten im Bereich Glas und Metall am Berufsschulzentrum Wertheim sowie eine Führung durch die Duale Hochschule in Mosbach. Der Abschluss dieser Berufsorientierungswoche findet in der Agentur für Arbeit in Tauberbischofsheim mit Workshops zur Berufswahl statt. Für die Teilnehmerinnen entstehen keine Kosten für die Fahrten nach Wertheim und Mosbach. Die Teilnehmerinnen treffen sich von Montag bis Donnerstag immer um 9 Uhr beim Kol-

ping Bildungswerk e.V. in der Hauptstraße 89 in Tauberbischofsheim, am Freitag in der Arbeitsagentur in Tauberbischofsheim (Pestalozziallee 17). Ende montags um 13.30 Uhr, dienstags um 15.45 Uhr, mittwochs um 16 Uhr, donnerstags um 14.30 Uhr und freitags um 13 Uhr. Alle Teilnehmerinnen erhalten nach Abschluss ein Zertifikat, mit dem man bei der Bewerbung punkten kann. Die Teilnahme ist kostenlos.

INFO: Weitere Infos und Anmeldung bei Tanja Zeiner, Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofs-

menbereichen von Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und dem Betreuungsrecht mit dem Referenten Alexander Stolz, Geschäftsführer des Betreuungsverein der Lebenshilfe. Der kostenfreie Vortragstermin findet am Mittwoch, 18. Mai, um 19 Uhr im Treffpunkt „Mittendrin“ Hauptstraße 43 a (Eingang Manggasse) Ecke Marktplatz in Tauberbischofsheim statt. Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

INFO: Telefonische Informationen vorab unter 09341/1568 beim Betreuungsverein der Lebenshilfe.

Vorsorge und Betreuungsrecht

Wenn ein Mensch nach einem Unfall oder altersbedingt plötzlich seine Angelegenheiten nicht mehr regeln kann, stehen meist die Angehörigen vor einem regelrechten Wulst von rechtlichen und organisatorischen Problemen. Zur Bewältigung und Unterstützung dieser Aufgaben veranstaltet der Kreisverband der Lebenshilfe Main-Tauber eine kostenfreie Informationsreihe, unterstützt durch das Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren aus Mitteln des Landes Baden Württemberg zu den wichtigen und sehr fragten The-

Jahreshauptversammlung Kreisjagdverein trifft sich

Die Jahreshauptversammlung mit Trophäenschau des Kreisjagdvereins Tauberbischofsheim findet am Samstag, 7. Mai, um 18 Uhr im Bonifatiussaal in Tauberbischofsheim statt. Auf der Tagesordnung stehen u. a. die Anpassung der Mitgliedsbeiträge an den LJV. Wünsche und Anträge sind satzungsgemäß spätestens zwei Wochen vor der Hauptversammlung schriftlich beim Kreisjägermeister einzureichen.

Städtetag in Plochingen Bürgermeister trafen sich zum Erfahrungsaustausch

Im Vordergrund standen Themen rund um den Schwerpunkt „Wohnen im ländlichen Raum“ und Integration der Flüchtlinge. Bürgermeister Buß stellte die Stadt als attraktiven Wohnort im Randbereich des Ballungsraums Stuttgart vor. Traditionell veranstaltet der Städtetag Baden-Württemberg zweimal jährlich Arbeitstagen für seine Mitgliedsstädte in den verschiedenen Städtegruppen und lädt dazu die Regierungspräsidenten ein. Die Karlsruher Regierungspräsidentin Nicolette Kressl berichtete in Plochingen über die vorgesehenen Änderungen in der Flüchtlingszuweisung. Nachdem der Zustrom ganz erheblich nachgelassen hat, seien nur noch ca. 100 Neuzugänge pro Tag zu verzeichnen. Sie erläuterte das zentrale Registrierverfahren in Heidelberg und stellte in Aussicht, dass die Zuweisung an die Landkreise zurückgehe. Dabei werde ausgeglichen, wenn die jeweiligen Landkreise bisher unter dem Durchschnitt Flüchtlinge aufgenommen hätten. Derzeit wären 63 Prozent der Erstaufnahmeplätze im Regierungsbezirk Karlsruhe.

Gudrun Heute-Blum, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied des Städtetags, berichtete über die Bemühungen des Städtetags, hinsichtlich der Finanzierung des Landes für die Anschlussunterbringung der Flüchtlinge in den Städten und Gemeinden eine klare Zusage von der neuen Landesregierung zu erhalten. Derzeit führe der Verband Gespräche mit den Mitgliedern der Arbeitsgruppen der Koalitionsverhandlungen und unterstütze ihre Arbeit durch einschlägige Informationen. Wolfgang Vockel, Bürgermeister von Tauberbischofsheim und Vorsitzender des Bürgermeistersprengels, verwies auf die große Bedeutung der ehrenamtlichen Unterstützung. Ohne diese wäre die Arbeit der vergangenen Monate nicht zu bewältigen gewesen. Mit dem Städtetag sei er der Meinung, dass die Betreuung der Flüchtlinge nicht bürokratisch starr durch ausgebildete Sozialarbeiter erfolgen müsse. Heute-Blum verwies darauf, dass sogar die Wohlfahrtsverbände wie das DRK für gemischte Teams aus Fachkräften und sozial erfahrenen Fachkräften plädiere. Die Tagungsteilnehmer stimmten überein, dass ein wichtiger Schwerpunkt der Arbeit der neuen Landesregierung das Thema Wohnen sein müsse. Grundsätzlich werde dies wohl überparteilich so gesehen, meinte Heute-Blum. Der Städtetag fordere, dass die Zusage von Finanzminister Dr. Schmid eingelöst werde, den sozialen Wohnungsbau stärker zu

fördern. Wichtig sei eine Zuschussförderung und die Aufstockung der Mittel. Der Minister habe dies für 25.000 Wohnungen in Aussicht gestellt. Die Teilnehmer der Arbeitstagen fordern, diese Förderung so auszugestalten, dass der ländliche Raum davon profitieren könne. Es gehe nicht nur um Wohnbauförderung, sondern auch um Konzepte, um den Verbleib in den ländlich strukturierten Städten und Gemeinden attraktiver zu machen.

Wichtig sei dabei auch die zielgerichtete Förderung des öffentlichen Nahverkehrs. Bürgermeister Buß berichtete, dass in Plochingen täglich 100.000 Pendler in die S-Bahn einsteigen und auf die grundständige Förderung des Schienenverkehrs durch das Land angewiesen sind. Diskutiert wurden in diesem Zusammenhang auch die „Eckpunkte für ein Wohnungsbaubeschleunigungsgesetz“, welche der Städtetag zusammen mit dem Gemeindetag und den Verbänden der Wohnungswirtschaft formuliert hat. Gudrun Heute-Blum bestätigte die Aussage der Praktiker aus den Rathäusern, dass es an manchen Stellen keine neue Gesetz brauche, sondern die ermutigende Auslegung der vorhandenen Bestimmungen auch von den Genehmigungsbehörden.

Abschließend äußerten die Bürgermeister die Bitte, sich einmal schwerpunktmäßig mit der Personalgewinnung im öffentlichen Dienst zu beschäftigen. Gudrun Heute-Blum verwies auf die gerade angelaufene Image-Kampagne „Wir machen's öffentlich“ und sagte zu, dieses Projekt in der nächsten Sitzung vorzustellen.

Schnuppertage am Technischen Gymnasium Es gibt noch freie Plätze

Am Technischen Gymnasium (TG) in Tauberbischofsheim können noch Schüler aufgenommen werden, wenn sie die entsprechenden Voraussetzungen erfüllen. Mit „Schnuppertagen“ möchte das TG allen Spätentschlossenen zeigen, dass auf diesem Beruflichen Gymnasium eine hervorragende Möglichkeit besteht, die allgemeine Hochschulreife zu erlangen und dass das Profifach „Mechatronik“ kaum anspruchsvoller und schwieriger ist als andere berufliche oder allgemeinbildende Gymnasien.

„Vielen ist gar nicht bewusst, dass es in Tauberbischofsheim ein Technisches Gymnasium gibt“, weiß Schulleiter Hermann Ruppert. Leider habe sich die Meinung gebildet, dass TGs gerade in Mathematik

anspruchsvoller und schwieriger seien als andere berufliche oder allgemeinbildende Gymnasien, sagt der Schulleiter. Mathematiklehrerin Christine Meigen ergänzt: „Das einzige, was den Mathematikunterricht bei uns von dem der anderen beruflichen Gymnasien unterscheidet, ist, dass wir hier Vektorgeometrie machen, während man dort Matrizenrechnung macht. Der ganze Rest ist identisch“.

Das TG wartet mit vielen Vorteilen auf. Neben einem hohen Praxisbezug ist die hochwertige technische Ausstattung der Schule zu erwähnen, wie zum Beispiel eine große CNC-Maschine oder der Roboter „Paul“, beides hochmoderne digitale Geräte, an denen die Schüler selbst geschriebene Programme testen können. Dennoch muss man weder „Technikfreak“ noch hochbegabt sein, um sich am TG gut aufgehoben zu wissen. In der Eingangsklasse wird in den naturwissenschaftlichen Fächern die Zeit genutzt, um vorhandene Lücken zu füllen und alle Schüler der Klasse auf einen vergleichbaren Kenntnisstand zu bringen.

Manche sehen ihre Entscheidung für das TG ganz pragmatisch im Hinblick auf die späteren Berufschancen: Wer nicht das macht, was alle machen, hat bessere berufliche Aussichten. Seit Jahren beklagen Universitäten, Hochschulen und Unternehmen den Mangel an Nachwuchs in den sogenannten MINT-Fächern.

Es ist möglich, die Schule nur bis zur 12. Klasse zu besuchen und dann mit der Fachhochschulreife abzuschließen. Hierfür ist im Anschluss ein einjähriges Praktikum oder eine Ausbildung notwendig.

INFO: Anmeldungen für Schnuppertage über das Sekretariat der Gewerblichen Schule Tauberbischofsheim: Tel. 09341/92590.

Beratung zum beruflichen Wiedereinstieg

Eltern wollen und müssen Beruf und Familie in Einklang bringen oder wollen sich Familienarbeit teilen. Geschickte Planung ist dafür eine wesentliche Voraussetzung. Damit der berufliche Wiedereinstieg gelingt, sollte er sorgfältig vorbereitet werden. Valentina Günther, Wiedereinstiegsberaterin der Arbeitsagentur Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim, beantwortet am Telefon (06261/ 892-24) Fragen rund um den beruflichen Wiedereinstieg. Die nächsten Telefonsprechstunden sind am 11. und 18. Mai von 9 bis 12 Uhr.

Großer Andrang in der Stadthalle Tag der offenen Musikschultür

Was macht ein kleines Gespenst um Mitternacht im Spielzeugladen? Es nimmt seinen großen Schlüssel und zieht verschiedene Figürchen auf – am liebsten sein Lieblingsspielzeug, das kleine Äffchen mit den beiden Tschinellen. Doch leider klemmt der Schlüssel und nur nach wenigen Schritten rührt sich das Tierchen nicht mehr. Aber zum Glück findet die Großmama in der vierten Schublade ihrer Kommode das klitzekleine Ersatzteil und das Äffchen kann wieder laufen. Gerade rechtzeitig steht es wieder in seinem Regal, denn schon schlägt die große Kirchturmglöckle ein Uhr.

„Also, das habt ihr ganz toll gemacht, ihr seid ja richtige kleine Schauspieler“, lobte Schulleiter Johannes Wienand die kleine Akteure von der musikalischen Früherziehung, die diese „Klanggeschichte“ aufgeführt und mit Orff'schem Instrumentarium untermalt hatten (Ltg. Jolanta Lewandowski). Was so alles beim Busfahren passiert, erzählte dann die Gruppe von Daniela Hafenrichter, dazu gab es noch den Schubidubidu-Tanz, bei dem die Kleinen begeistert mitmachten. Auch

für sie gab's ein großes Lob vom Schulleiter und ebenfalls ein Überraschung-Ei. Der Streicherspielkreis, bei dem man nach zwei Jahren Unterricht mitmachen kann, ließ dann einen flotten Boogie-Walzt hören (Ltg. Dimitri Giouseljannis) und das Gitarrentrio unterhielt mit irischen Weisen (Klasse Harald Hilpert). Die Bläserklasse des Schulzentrums am Wörth, deren Instrumente der Musikschul-Förderverein mitfinanziert hat, intonierte unter anderem auch die Europahymne.

Schließlich begeisterte noch das Musikschulorchester unter dem Dirigat von Johannes Wienand mit „Mission impossible“ und einem „Solokonzert der besonderen Art“, dem „Typewriter“, das Publikum in der Festhalle. Und während Eltern, Großeltern und Freunde sich am vom Elternbeirat der Richard-Trunk-Musikschule gut bestückten Kuchenbuffet bedienten, konnten die Jüngeren schon mal verschiedene Instrumente ausprobieren. Und schon eine Ahnung davon bekommen, wie schön es ist, wenn man selbst ein Instrument spielen kann. *aba*

Fachkräfteberatung Am 11. Mai in Tauberbischofsheim

Am Mittwoch, 11. Mai, findet zwischen 9.30 und 15 Uhr in der Kreishandwerkerschaft Main-Tauber-Kreis in Tauberbischofsheim ein kostenfreier Beratungstag zum Thema „Fachkräftesicherung im Handwerk“ statt. In persönlichen Beratungsgesprächen erfahren Handwerksbetriebe gezielt, was sie bei Azubimangel, Beschäftigung von ausländischen Fachkräften und gegen den Wissensverlust in ihrem Betrieb unternehmen können.

Denn das Finden, Halten und Qualifizieren von Fachkräften ist eine der großen, aktuellen Herausforderungen. Diesem Auftrag können Handwerksbetriebe auf verschiedenen Ebenen begegnen, z. B. durch den Aufbau einer eignen Arbeitgebermarke, gezielte Strategie der Fachkräftesuche, passende Arbeitsgestaltung und/oder Gesundheitsförderung. Nach der Beratung verstehen die Unternehmer, wie sie ihre Ressourcen noch effektiver nutzen können, um den akuten Fachkräftemangel zu begegnen oder einem vorzubeugen.

INFO: Monika Dietrich, Beraterin für Fachkräftesicherung, Handwerkskammer Heilbronn-Franken, Tel.: 07131/791-2714, E-Mail: Monika.Dietrich@btz-heilbronn.de.



aim-Pfingstakademie

Langweilige Pfingstferien? Gibt es nicht. Wer noch keinen Platz bei der Pfingstakademie ergattert hat, kann sich noch bewerben. Die aim bietet in den Pfingstferien wieder ein breites Ferienprogramm. Schülerinnen und Schüler von der ersten bis elften Klassenstufe können aus einem breiten Themenspektrum unter zahlreichen neuen Angeboten wählen. Wer sich für Tanz oder

Theater begeistert, Zaubern lernen und kreativ tätig sein will oder sich für unser neues Outdoorangebot interessiert, kann sich anmelden – es gibt noch einige Restplätze! Dank der Unterstützung durch die Dieter Schwarz Stiftung können die Kurse unentgeltlich angeboten werden.

INFO: Anmeldung unter Tel. 07131/39097-0, E-Mail: teilnehmerservice@aim-akademie.org oder www.aim-akademie.org.

Platzkonzert mit der Musikkapelle Impfingen

Am kommenden Samstag, 7. Mai, werden die Tauberbischofsheimer und Besucher der Kreisstadt in der Fußgängerzone und auf dem Marktplatz mit traditionellen Tanzeinlagen und Musik unterhalten. Beim zweiten Platzkonzert des Jahres präsentieren sich der Volkstanzkreis und die Musikkapelle Impfingen. Besuchen Sie am Samstag die Tauberbischofsheimer Innenstadt, lauschen Sie in der Zeit von 10.30 bis 12 Uhr den Klängen der Stadt- und Feuerwehrkapelle Tauberbischofsheim und genießen die Einlagen des Volkstanzkreises!

Weitere Platzkonzerte finden am 4. Juli, 9. Juli, 6. August, 10. September und 1. Oktober statt. Interessierten Vereinen, Organisationen und Einrichtungen wird angeboten, sich im Rahmen der weiteren Platzkonzerte auf dem Marktplatz zu präsentieren. Hierzu melden Sie sich bitte bei der Stadtverwaltung, Helga Hepp, Tel. 09341/803-25.

„Auf die Handlungsebene begeben“

Im Rahmen des Psychologieunterrichts der 13. Klassen vom Wirtschaftsgymnasium und dem Technischen Gymnasium TBB besuchte Frau Kemmer, Heilpraktikerin für Psychotherapie, die Abiturienten. Den Besuch ermöglichten Klaus Schenck, der betreuende Lehrer der beiden beteiligten Kurse, sowie die „FT-Abi-Plattform“, die sich um die mediale Aufbereitung kümmert.



Frau Kemmer stieß zunächst auf eine Fülle an Fragen der interessierten Schüler, weshalb auch gleich zu Beginn ein Termin für einen zweiten Besuch ausgemacht wurde. Der Zweck ihres Besuchs war ein Vortrag rund um die Bewältigung von Prüfungsangst, weshalb die zahlreichen durchdachten Fragen fürs Erste zurückgestellt werden mussten. Den Zeitpunkt genau für diesen Vortrag wählte Herr Schenck mit Bedacht – stehen doch alle Kursteilnehmer unmittelbar vor den Abiturprüfungen.



An Versagensangst und Lernstress mangelte es bei den Schülern in keiner Weise in diesen Wochen. Höchste Zeit also, diese Probleme anzugehen und mit Fachwissen zu analysieren. Genau das war die Intention der Heilpraktikerin, die gleich am Anfang ihres Vortrags beim Aufzählen der typischen Symptome für Prüfungsangst, wie Schlafstörungen oder Denkblockaden, die angehenden Abiturienten bei ihren Problemen abholte. Interessant für jeden Schüler war die daraufhin erfolgte Ursachenermittlung: Denn „jede Angst entsteht im Kopf“. Es liegt also an jedem Einzelnen, inwieweit er diesen Ängsten Platz in seinen Gedankengängen lässt. Zwei der wirksamsten Bewältigungsstrategien zielen darauf ab, diese Ängste überhaupt gar nicht erst entstehen zu lassen. Zum einen ein „Realitätscheck“: Viele Befürchtungen sind künstlich und eine Folge unnötiger Panikmache, die sich durch einen Abgleich mit der Realität einfach entkräften lassen.



Negativen Gedanken wird so vorgebeugt. Das wird auch durch eine gestärkte Motivation ermöglicht: eine positive Grundeinstellung, die Freude am Lernen zulässt, verbessert den Umgang mit Prüfungen und ist DIE präventive Maßnahme gegen Ängste.

Das Funktionieren eines konkreten Vorschlags für die Motivationsstärkung, dem



Verfassen von „Bewältigungstexten“, konnten die Zuhörer bereits bestätigen: seit Anfang des Schuljahres führt jeder auf Initiativvorschlag von Herrn Schenck ein „Glückstagebuch“, in welchem die Glücksmomente der Woche festgehalten werden.

Für einen Tipp in Bezug aufs Mündliche konnte die erfahrene Heilpraktikerin für Psychotherapie auf ein Beispiel aus ihrer eigenen Lebensgeschichte zurückgreifen: Bei ihrer ersten Prüfung durchbrach sie ihre „Opferhaltung“, womit sie die Passivität und das Schweigen meint, und begab sich auf die „Handlungsebene“. Sie rät dem Prüfling auch bei Unsicherheit – oder eher: gerade dann – aktiv zu werden und den Prüfer an den eigenen Gedanken teilhaben zu lassen. Denn auch die Prüfer sind nur Menschen und können Nervosität nachvollziehen. Also: Kein Grund, in Panik zu verfallen – denn das größte Hemmnis ist die Angst an sich, die Angst in uns.

Artikel: Pascal Frank
P.T.Frank@gmx.de

Fotos: Marina Wittmann



Neues auf der Deutsch-Homepage

Gebäudes Oberstufen-Material / klare Präsentationsmappe
Informationen zum neuen Deutsch-Abi-Trainer 2016

www.klausurcheck.de

Neue Sendungen bei YouTube:

Rekordergebnis: Über eine halbe Million Klicks
ständig neue Präsentationen zu Abi-Themen

www.youtube.com/fkassulinholze

Impressum:

FT-Abi-Plattform des Wirtschaftsgymnasiums Teusbe-Büschhofstraße
Bettje Wörner, Klaus Schenck

Kontakt: klaus.schenck@gm-online.de

Impfingen

Sporttermine

Samstag, 14.05., 13.45 Uhr

TSG II – Schweigern/Windischbuch II

Samstag, 14.05., 13.45 Uhr

SG Unterschüpf/Heckfeld II – TSG

Samstag, 21.05., 15 Uhr

TSV Bobstadt - TSG

Hähnchentag im Sportheim

20.05.2016 und 03.06.2016

Hochhausen

Tag der offenen der Pfarrbücherei

Zu einem „Tag der offenen Tür“ hatte das Leitungs-Team der katholischen öffentlichen Bücherei Hochhausen nach dem Umzug von dem ehemaligen Pfarrhaus in die neuen Räume in der Rathausstraße eingeladen. Die Leiterin der Bücherei, Marie-Noelle Schramm, begrüßte unter den Gästen besonders Dekan Gerhard Hauk, der den Umzug in die neuen Räume ermöglicht hatte. Im Namen ihres Teams dankte sie ihm für seine großzügige Unterstützung. In ihren Dank schloss sie auch Ihre Mitarbeiterinnen im Team für deren aufopfernde Arbeit mit ein.



„Wir freuen uns, dass wir uns jetzt der Bevölkerung in unserem schönen „Zuhause“ präsentieren können“, sagte sie abschließend. Dekan Gerhard Hauk würdigte in seiner kurzen Ansprache die seit vielen Jahren engagierte Arbeit in der Bücherei. Mit dem Wunsch, dass das hoch motivierte Team seine Arbeit auch weiterhin fortsetzen möge, übergab er für die Bücherei sein „Lieblingsgeschenk“, ein aus Holz in der Alois-Eckert-Werkstätte des Caritasverbandes in Gerlachsheim gefertigtes Kruzifix. Seine Ausführungen beendete Dekan Hauk mit der Segnung der Bücherei. Bevor die Gäste sich dann bei einem kleinen Imbiss umsehen und sich von dem vielseitigen Angebot der kleinen Bücherei überzeugen konnten, übergaben Ramona Stümpel und Brigitte Elsner im Namen des örtlichen Pfarrgemeinderates einen Scheck für weitere Medienanschaffungen, den die Leiterin dankbar entgegennahm. Auch der Vorsitzende der Kolpingfamilie, Hans-Jürgen Bundschuh, der wie zahlreiche Gäste auch noch im Laufe des Nachmittags eintraf, übergab zur Unterstützung der Büchereiarbeit einen Geldbetrag.

Foto und Text: Marie-Noelle Schramm

Öffentliche Ortschaftsratsitzung

Der Ortschaftsrat lädt alle Bürgerinnen und Bürger, sowie besonders die Jugendlichen zwischen dem 12. und 18. Lebensjahr, zur nächsten Ortschaftsratsitzung, am Montag, 9. Mai, um 19 Uhr ins ehemalige Schulhaus (Sitzungsraum EG rechts) ein. Auf der Tagesordnung steht das Thema Jugendraum, sowie Bekanntgaben, ein Baugesuch am Mühlenwörth, Anfragen der Ortschaftsräte und der Bürger.

Serenadenkonzert Musikkapelle

Das diesjährige Serenadenkonzert des Musikvereins Hochhausen e.V. findet am Samstag, 18. Juni, um 20 Uhr im Grünauer Hof statt. Bei ungünstiger Witterung kann kurzfristig in den benachbarten Konradsaal ausgewichen werden.

Dienstadt

Heimatverein - NaturCafe

Das NaturCafe ist wieder am Sonntag, 8. Mai, von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Leckere hausgemachte Kuchen und Torten sowie etwas Deftiges warten darauf verzehrt zu werden. Genießen Sie ein paar schöne Stunden Auszeit vom Alltag in Dienstadt am Teich. Der Verein Heimat- und Naturfreunde Dienstadt freut sich auf Ihr Kommen.

Gesangverein

Der Gesangverein Frohsinn Dienstadt veranstaltet am Samstag, 21. Mai, einen Tagesausflug. Die Fahrt geht nach Dinkelsbühl und an den Brombachsee. Abfahrt ist um 7.30 Uhr in Dienstadt an der Bushaltestelle, Rückkunft ca. 21 Uhr. Anmeldungen nehmen ab sofort entgegen: Helmar Blank und Christina Trunk. Es können auch Nichtmitglieder an der Tagesfahrt teilnehmen.

Sportverein BC Dienstadt

Am Donnerstag, 5. Mai, veranstaltet der BC sein traditionelles Vätertagsfest beim Feuerwehrgerätehaus. Das Fest beginnt um 10 Uhr. Für Speise und Getränke ist bestens gesorgt. Der Spielplatz nebenan lädt Familien mit Kindern zum Verweilen ein. Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste aus nah und fern willkommen.

Distelhausen

Distelhäuser Pfingsttage

Seit vielen Generationen wird in Distelhausen am Pfingstmontag der St. Wolfgang-Ritt gefeiert. Aus diesem Anlass strömen Jahr für Jahr viele Gäste aus Nah und Fern in unseren kleinen Ort. Sei es, um der Prozession mit Pferden und Kutschen beizuwohnen; sei es, um den festlichen

Pfingstgottesdienst unter freiem Himmel mitzufeiern; sei es, um im großen Festzelt ein paar gemütliche Stunden zu verbringen oder sei es, um den besonderen Flair dieses traditionellen Tages zu genießen. Wir als Veranstalter sowie alle beteiligten Mitglieder von Sportverein und Musikkapelle versuchen Ihnen, den Tag so angenehm wie möglich zu machen, und geben uns alle Mühe, Sie mit appetitlichen Speisen, frischen Getränken, Kaffee und Kuchen sowie einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm zu verwöhnen. Das gesamte Festprogramm der Distelhäuser Pfingsttage erstreckt sich über drei Tage vom 14. bis 16. Mai und hält mit seinem abwechslungsreichen Programm für jeden etwas bereit. Freunde von Partys und guter Musik kommen vor allem abends auf ihre Kosten, wenn „Twilight Zone“ und die „Bayernmänner“ das Zelt zum Kochen bringen werden. Gerade die Trachtenparty, die den Familiensonntag angemessen abschließt, verspricht mit ihrer Kombination aus Party-, Rock- und Volksmusik wieder eine großartige Stimmung und sei Ihnen wärmstens ans Herz gelegt. Besuchen Sie unser Fest und verbringen Sie bei uns in Distelhausen eine kurzweilige Zeit! Bereits im Voraus danken wir allen Reitern mit ihren Gespannen für ihr Kommen, allen Helfern für ihre Unterstützung und wünschen Ihnen wie auch allen anderen Gästen frohe und gemütliche Stunden beim größten Jahresevent der Distelhäuser Vereine. Auf ein Wiedersehen bei den Pfingsttagen freuen sich die Verantwortlichen der Musikkapelle Distelhausen und des SV Distelhausen.

Dittwar

3. Dittwarer LK-Turnier des Tennisvereins TSV Dittwar

Am 28. sowie am 29. Mai findet das 3. Dittwarer LK-Turnier statt. Es werden Einzel in den Altersgruppen U12 männlich und weiblich (Jg. 2004 und jünger), U14 männlich und weiblich (Jg. 2002 und jünger), U16 männlich und weiblich (Jg. 2000 und jünger) sowie U18 männlich und weiblich (Jg. 1998 und jünger) ausgetragen. Jeder Teilnehmer ist nur an einem der beiden Tage im Einsatz. Terminwünsche können berücksichtigt werden. Genauere Informationen findet man auf der Internetseite des Badischen Tennisverbandes unter der Rubrik Turnierkalender. Anmeldungen nimmt Carolin Haberkorn per E-Mail entgegen (carolinhaberkorn@hotmail.com).

Termine Frauenfußball

Samstag, 7.05., 16 Uhr

TSV Schwabhausen - SG Dittwar/TBB

Kühlgerätesammlung

Der Abfallwirtschaftsbetrieb Main-Tauber-Kreis (AWMT) sammelt Kühl- und Gefriergeräte wegen ihrer schädlichen Anteile an Kühlmitteln und Kälteölen getrennt ein. Am **Donnerstag, 12. Mai**, besteht die Möglichkeit, Kühlgeräte **von 14 bis 17.30 Uhr beim Recyclinghof, Bei der Kläranlage in Tauberbischofsheim** kostenlos abzugeben. Der AWMT veranlasst dann die umweltgerechte Entsorgung der Geräte. Kühlgeräte vor den Sammelstellen abzustellen oder in die Metallcontainer zu entsorgen, stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einem Bußgeld geahndet wird. Bei der Sperrmüllabfuhr werden Kühlgeräte nicht mehr mitgenommen.

Abfuhrtermine gelbe Säcke und Altpapier

Die gelben Säcke und das Altpapier werden im Mai in den unten genannten Stadt- und Gemeindeteilen im Main-Tauber-Kreis nach folgendem Terminplan abgeholt:

Montag, 9. Mai:

Tauberbischofsheim rechts der Tauber, Impfingen, Dittigheim

Dienstag, 10. Mai: Tauberbischofsheim links der Tauber, Dienstadt, Dittwar, Hof Steinbach

Gelbe Säcke

Die kostenfreien, gelben Säcke gibt es ab sofort in der Tourist-Info, Marktplatz 8. Bisher waren sie im Bürgerbüro erhältlich. Da der Klosterhof aktuell umgebaut wird, ist für die BürgerInnen in der Tourist-Info eine bessere Erreichbarkeit gewährleistet.

Tauberbischofsheim ist Mittelzentrum und Kreisstadt des Main-Tauber-Kreises. Zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** suchen wir für das Schulzentrum am Wört (Schulverbund aus Realschule und Werkrealschule) eine/n engagierte/n



Schulsozialarbeiter/in

Der/die Mitarbeiter/in soll sich schwerpunktmäßig um die in ihrer persönlichen Entwicklung gefährdeten, sozial ausgegrenzten und benachteiligten Schülerinnen und Schüler kümmern, aber auch präventiv einen spezifischen Beitrag zur Gestaltung der Schule als Lebensraum und Sozialisationsort von Kindern und Jugendlichen leisten.

Wir erwarten einen Abschluss als Sozialpädagogin (FH/BA) / Sozialpädagoge (FH/BA) oder Sozialarbeiter/in (FH/BA) mit selbständiger Arbeitsweise, Engagement sowie Durchsetzungsvermögen. Berufserfahrung im Bereich Schulsozialarbeit ist von Vorteil.

Die Beschäftigung erfolgt in Vollzeit (39 Std./Woche) nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.



Schicken Sie uns Ihre Bewerbung

bitte bis zum **17.05.2016** per E-Mail an michael.karle@tauerbischofsheim.de

Die Anhänge der E-Mail sind auf eine Datei zusammenzufassen und auf max. 5 MB zu beschränken.

Für Auskünfte steht Ihnen Hauptamtsleiter Michael Karle unter der Tel.-Nr. 09341/803-16 gerne zur Verfügung. www.tauberbischofsheim.de



! Bitte um Beachtung !

Am 15.05.2016 werden die Grundsteuerraten und Gewerbesteuervorauszahlungen fällig.

Den Betrag entnehmen Sie bitte Ihrem Grundsteuer- bzw. Gewerbesteuerbescheid.

Der Grundsteuerbescheid gilt als Mehrjahresbescheid. Erst bei Veränderungen, die Ihren Grundbesitz betreffen, wird Ihnen ein neuer Grundsteuerbescheid zugesandt.

Um Mahnungen zu vermeiden bitten wir Sie, sich die Fälligkeitstermine vorzumerken bzw. der Stadtkasse ein SEPA-Lastschriftmandat zu erteilen. Dieses kann auf der Homepage der Stadtverwaltung Tauberbischofsheim (www.tauberbischofsheim.de), Bürgerservice/Formular/Stadtkasse ausgedruckt werden.

Bitte beachten:

Das SEPA-Lastschriftmandat ist aus rechtlichen Gründen nur im Original gültig (nicht per Fax oder E-Mail).

Die **Stadt Tauberbischofsheim** ist Mittelzentrum und Kreisstadt des Main-Tauber-Kreises. Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir **Mitarbeiter/innen** mit Erfahrung in der Kinderbetreuung (z. B. Erzieher/in, pädagogische Fachkraft) für den



Aufbau eines Springerteams (Urlaubs- und Krankheitsvertretung)

für die Betreuung von Grund- und Förderschulkindern an der Grundschule am Schloss und Christian-Morgenstern-Grundschule in Tauberbischofsheim, an der Grundschule in Impfingen, an der Erich-Kästner-Grundschule in Distelhausen und an der Christophorus-Förderschule in Tauberbischofsheim.

Die Vergütung richtet sich nach dem TVöD (Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst).

Wenn Sie

- Erfahrung in der Kinderbetreuung (z. B. Erzieher/in, pädagogische Fachkraft) haben
- kommunikativ und teamfähig sind
- Freude am Umgang mit Kindern haben

dann möchten wir Sie gerne kennen lernen.



Schicken Sie uns Ihre Bewerbung

bitte an info@tauerbischofsheim.de oder per Post an die **Stadt Tauberbischofsheim**, z. Hd. Herrn Michael Karle, Marktplatz 8, 97941 Tauberbischofsheim
www.tauberbischofsheim.de

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Gottesdienste

Sonntag, 8. Mai, 9.30 Uhr, **Gottesdienst** mit anschließendem Kirchencafé, Christuskirche

Pfingstsonntag, 15. Mai, 9.30 Uhr, **Gesamtgottesdienst**, Christuskirche

Pfingstmontag, 16. Mai, 10.30 Uhr, **Gesamtgottesdienst**, Gemeindezentrum

Katholische Gottesdienste

Sonntag, 8. Mai, 10.30 Uhr, **Eucharistiefeier** mit der Volkstanzgruppe, Stadtkirche St. Martin

Pfingstsonntag, 15. Mai, 10.30 Uhr, **Eucharistiefeier**, mitgestaltet vom Kirchenchor, St. Martin

Pfingstsonntag, 15. Mai, 18 Uhr, **Vesper**, mitgestaltet vom Kirchenchor, St. Martin

Pfingstsonntag, 15. Mai, 9 Uhr, **Eucharistiefeier**, Stadtkirche St. Bonifatius

Pfingstmontag, 16. Mai, 10.30 Uhr, **Eucharistiefeier**, Stadtkirche St. Bonifatius

Tauberbischofsheim ist Mittelzentrum und Kreisstadt des Main-Tauber-Kreises. Zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** suchen wir zur Verstärkung unseres Bauhofteams in Vollzeit und nach TVöD vergütet eine/n



Elektriker/in & Gärtner/in

Ihre Aufgaben für die Stelle Elektriker (m/w):

- Unterhalt und Instandsetzungsarbeiten von Straßenbeleuchtungen sowie sonstigen elektrischen Anlagen
- Überprüfung von festen und ortsveränderlichen elektrischen Geräten und Anlagen der Stadt
- Unterhaltung der städtischen Brunnenanlagen

Ihre Aufgaben für die Stelle Gärtner (m/w):

- Pflege- und Unterhalt der städtischen Grünanlagen

Weitere Aufgaben im Bauhofteam ...

- Unterstützung des Teams bei den Wochenend- und Abenddiensten bei Bedarf, u. a. Winterdienst und Hochwasser
- städtische Arbeiten bei Veranstaltungen

Die Eingruppierung erfolgt für beide Stellen nach Entgeltgruppe 5 TVöD. Eine Anpassung der Aufgaben bleibt vorbehalten.

Wenn Sie

- eine abgeschlossene Ausbildung als Elektriker (m/w) oder eines verwandten Ausbildungsberufs bzw. eine abgeschlossene Ausbildung als Gärtner (m/w) oder eine handwerkliche Ausbildung besitzen,
- Ihren Wohnsitz in der Stadt oder im Nahbereich haben,
- zuverlässig, teamfähig und hoch motiviert sind und gerne Verantwortung übernehmen,

dann möchten wir Sie gerne kennen lernen.

Der Besitz eines Führerscheins der Klasse CE (bisherige Klasse 2) ist von Vorteil.



Schicken Sie uns Ihre Bewerbung

bitte bis zum **17.05.2016** per E-Mail an michael.karle@tauerbischofsheim.de oder per Post an die **Stadt Tauberbischofsheim**, z. H. Herrn Michael Karle, Marktplatz 8, 97941 Tauberbischofsheim.

Bei Bewerbungen per E-Mail sind die Anhänge auf eine Datei zusammenzufassen und auf max. 5 MB zu beschränken.

Für Auskünfte steht Ihnen Hauptamtsleiter Michael Karle unter der Tel.-Nr. 09341/803-16 gerne zur Verfügung. www.tauberbischofsheim.de

Tauberbischofsheim ist Mittelzentrum und Kreisstadt des Main-Tauber-Kreises. Zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** suchen wir in Vollzeit und nach TVöD vergütet eine/n



Bautechniker/in mit Schwerpunkt Tiefbau

für das Tiefbauamt.

Ihre Aufgaben, die Sie gemeinsam mit Ihrem Kollegen erfüllen liegen in den Bereichen:

- **Planung, Ausschreibung, Durchführung, Überwachung und Abrechnung kommunaler Tiefbauprojekte (Straßenbau, Kanalisation, Wasserversorgung, etc.)**
- **Unterhaltung der kommunalen Infrastruktur einschließlich Umsetzung der EKVO**

Eine Anpassung der Aufgabenbereiche bleibt vorbehalten.

Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 9 TVöD.

Wenn Sie

- eine abgeschlossene Ausbildung zur/zum staatlich geprüften Bautechniker/in der Fachrichtung Tiefbau oder einer vergleichbaren Fachrichtung haben,
- über fundierte Kenntnisse der VOB, der HOAI und der technischen Vorschriften sowie Berufserfahrung in den genannten Aufgabenbereichen verfügen,
- gute Kenntnisse im Bereich des Tief- und Straßenbaus aufweisen,
- sich mit guter Anwendererfahrung hinsichtlich der gängigen MS-Office-Produkte sowie Kenntnisse in GIS, CAD und AVA auszeichnen,
- verantwortungsvolle Tätigkeiten auf einem attraktiven und modernen Arbeitsplatz ausüben möchten,
- sich durch Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen und Teamfähigkeit auszeichnen,

dann möchten wir Sie gerne kennen lernen.



Schicken Sie uns Ihre Bewerbung

bitte bis zum **17.05.2016** per E-Mail an michael.karle@tauerbischofsheim.de

Die Anhänge der E-Mail sind auf eine Datei zusammenzufassen und auf max. 5 MB zu beschränken.

Für Auskünfte steht Ihnen Hauptamtsleiter Michael Karle unter der Tel.-Nr. 09341/803-16 gerne zur Verfügung. www.tauberbischofsheim.de



KREISSTADT
TAUBERBISCHOFSSHEIM

TBB



AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft

Tauberbischofsheim-Großrinderfeld-Königheim-Werbach

über die 10. Änderung des Flächennutzungsplanes

hier: ortsübliche Bekanntmachung des Änderungsbeschlusses gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB

- I. Der Gemeinsame Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Tauberbischofsheim-Großrinderfeld-Königheim-Werbach hat in öffentlicher Sitzung am 22. Juni 2015 gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) die 10. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Tauberbischofsheim-Großrinderfeld-Königheim-Werbach beschlossen.
- II. Die 10. Änderung des Flächennutzungsplanes erstreckt sich auf das Gebiet der Mitgliedsgemeinde Großrinderfeld und bezieht sich auf folgende Bauflächen:
 - a) Ausweisung einer gewerblichen Baufläche „Boppbrunn/Fritzensgärtle“, Gemarkung Großrinderfeld - 2,86 ha
 - b) Umwandlung einer Grünfläche gem. § 5 Abs. 2 Nummer 5 BauGB mit der Zweckbestimmung „Sportplatz“ in eine Wohnbaufläche (W) und eine Sonderbaufläche (S), Gemarkung Großrinderfeld - 0,87 ha
 - c) Ausweisung einer Gemeinbedarfsfläche gem. § 5 Abs. 2 Nr. 2 a BauGB mit der Zweckbestimmung „Sportplatz“ - 1,73 ha
- III. Der Beschluss des Gemeinsamen Ausschusses der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Tauberbischofsheim-Großrinderfeld-Königheim-Werbach vom 22.06.2015 über die 10. Änderung des Flächennutzungsplanes wird hiermit gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB öffentlich bekanntgemacht.

IV. Kurzbeschreibung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung

Der Flächennutzungsplan der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Tauberbischofsheim-Großrinderfeld-Königheim-Werbach wurde erstmals am 17. Januar 1986 genehmigt und in der Folge mehrfach geändert.

Im Rahmen der 10. Änderung sollen Bauflächen auf der Gemarkung Großrinderfeld zur Sicherstellung der städtebaulichen Weiterentwicklung und in Anpassung an neu definierte Planungsziele geändert bzw. neu ausgewiesen werden.

Tauberbischofsheim, 12. April 2016

Wolfgang Vockel
Bürgermeister

Impressum

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:

Kreisstadt Tauberbischofsheim,
vertreten durch den Bürgermeister
Wolfgang Vockel, Marktplatz 8,
97941 Tauberbischofsheim
Tel. 09341/803-0, Fax: 09341/803-89
Internet: www.tauberbischofsheim.de
E-Mail: news@tauberbischofsheim.de



Verlag:

Fränkische Nachrichten Verlags-GmbH
Schmiederstraße 19, 97941 Tauberbischofsheim,
Telefon 093 41 / 83-0

Verantwortlich für Anzeigen:

Michael Grethe

Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 2 vom 1. 1. 2014 gültig.

Druck:

StieberDruck GmbH, Tauberstraße 35-41,
97922 Lauda-Königshofen

Herausgabe:

am 1. und 3. Mittwoch eines Monats

Redaktionsschluss:

Dienstag, 10. Mai 2016

Redaktionsschluss Ortschaften:

Dienstag, 10. Mai 2016

bei den Ortsvorstehern (bzw. örtlichen Redaktionen)!

Redaktionsschluss Veranstaltungskalender Juni 2016:

Dienstag, 10. Mai 2016,

E-Mail: helga.hepp-faulhaber@tauberbischofsheim.de



Termine Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr TBB

Mittwoch, 4. Mai, 19.30 Uhr

Ausbildung Gefahrgut / Dekon,
Gruppen 2+3

Mittwoch, 11. Mai, 19.30 Uhr

Ausbildung Gefahrgut / Dekon,
Gruppen 4+1

Mittwoch, 11. Mai, 19.45 Uhr

Atenschutz, Atemschutzstrecke MGH,
lt. Liste

Mittwoch, 18. Mai, 19.30 Uhr

Ausbildung, Sonderausbildung Erste Hilfe,
alle

Freiwillige Jugendfeuerwehr

Mittwoch, 4. Mai, 18 Uhr Ausbildung

Mittwoch, 11. Mai, 18 Uhr Ausbildung

Pfingstferien



Städtische Mediothek

Kontakt:

Städtische Mediothek Tauberbischofsh.
Blumenstraße 5 (hinter dem Rathaus),
97941 Tauberbischofsheim
Telefon: 09341/803-83,
Email: mediothek@tauberbischofsheim.de

Öffnungszeiten:

Montag: 13 bis 18 Uhr
Dienstag: Veranstaltungstag
Mittwoch: 13 bis 18 Uhr
Freitag: 13 bis 18 Uhr
Samstag: 10.30 bis 12.30 Uhr

Der Bücherwurm

Neu: jeden Montag von 16 bis 16.30 Uhr

999 Froschgeschwister

999 Froschgeschwister sind da! Bei so vielen Fröschen wird der Teich bald zu klein. Mama und Papa Frosch beschließen umzuziehen.

Montag, 9. Mai

Filmtheater Badischer Hof

Hauptstraße 70, 97941 Tauberbischofsh.
Tel. 09341/09341/988-0

Finest Hours

**05. - 11.05., täglich 19.30 Uhr
(Montag spielfrei)**

Am 18. Februar 1952 trifft ein schlimmer Sturm die Ostküste New Englands und verwandelt das Meer in eine Gefahrenzone ohnegleichen. Für die Schiffe wird das Gewässer zur tödlichen Falle, so auch für den Öltanker SS Pendleton. Ihn zerreißt der tosende Orkan in zwei Hälften, wodurch 30 Seemänner im Heck des schnell sinkenden Kolosses eingeschlossen sind. Inmitten einer streitenden und verängstigten Mannschaft liegt es am Rangältesten Ray Sybert, den Männern Hoffnung und die nötige Stärke zum Weitermachen zu geben. Derweil erfährt die Küstenwache von der Katastrophe und der zuständige Offizier Daniel Cluff ordnet eine Rettungsmission an. Trotz der schlechten Aussichten auf Erfolg fahren vier Männer unter der Führung von Bernie Webber in einem kleinen Boot auf die tosende See hinaus, wo sie gegen meterhohe Wellen und orkanartige Winde ankämpfen müssen, um die Besatzung der SS Pendleton zu retten.

Ein Mann namens Owe

**12. - 18.05., täglich 19.30 Uhr
(Montag spielfrei)**

Der grantige Rentner Owe ist in seiner Nachbarschaft denkbar unbeliebt. Er meldet Falschparker, inspiziert die Mülltonnen auf korrekte Mülltrennung und blafft spielende Kinder an. Dabei hätte Owe eigentlich Besseres zu tun, er möchte nämlich sterben: Seit dem Tod seiner geliebten Frau versucht er, seinem ihm nun sinnlos erscheinenden Leben ein Ende zu setzen, doch immer kommt irgendetwas dazwischen. Gerade als er wieder einen erneuten Versuch unternimmt, brettern seine neuen Nachbarn mit dem Auto in Oves Briefkasten und unterbrechen seine Bemühungen – doch was den Griesgram zunächst mächtig auf die Palme bringt,

entpuppt sich als wahrer Glücksfall, denn nach und nach entdeckt der Witwer, der hinter der rauen Schale einen samtweichen Kern verbirgt, dass es direkt um ihn herum immer noch Dinge gibt, für die es sich zu leben lohnt.

Ein Hologramm für einen König

12. - 18.05., täglich 19.30 Uhr

(Montag spielfrei)

Alan Clay, ein 54 Jahre alter amerikanischer Geschäftsmann, steht wegen der Bankenkrise kurz vorm Scheitern. Um seine Firma vor dem finanziellen Bankrott zu bewahren, begibt sich Clay nach Saudi-Arabien, wo er sich einen rettenden Deal in der IT-Branche erhofft. Seine veralteten Geschäftsvorstellungen sind dabei jedoch nicht von Vorteil. In Saudi-Arabien soll eine neue Wirtschaftsmetropole entstehen und Clay möchte dem saudischen König Abdullah eine neuwertige Hologramm-Technologie vorstellen, die von großem Nutzen für die aufblühende Stadt sein könnte. Dabei muss er nicht nur mit der erdrückenden Hitze Saudi-Arabiens klarkommen, sondern sich auch noch gedulden, ob der König überhaupt zu einem Treffen erscheint. Während er wartet, lernt er mithilfe des Fahrers Yousef ein Land voller Widersprüchlichkeiten kennen – und bald auch die schöne Ärztin Zahra...

ANZEIGEN- SCHLUSS

für die nächste Ausgabe

Tauberbischofsheim aktuell

ist am Donnerstag,

05. Mai 2016, 17.00 Uhr.



Netzwerk Familie

Kontakt:

Netzwerk Familie, Schmiederstr.
25, 97941 Tauberbischofsheim, Tel.
09341/8959565/E-Mail: netzwerk-familie-
tbb@gmx.de, www.netzwerk-familie-
tbb.de

Öffnungszeiten:

Mo. u. Fr.: geschlossen
Di.: 10.00 – 13.30 Uhr, 15.00 – 17.00 Uhr
Mi.: 10.00 – 12.00 Uhr, 15.00 – 17.00 Uhr
Do.: 10.00 – 12.00 Uhr,
Die Veranstaltungen finden, soweit nicht
anders angegeben, in den Räumlichkei-
ten des Netzwerks Familie, Schmiederstr.
25 statt.

NEU: Das NETZWERK engagiert sich auch in der Arbeit mit Flüchtlingsfamilien. Aktuell finden in unseren Räumlichkeiten, der Treffpunkt MultiKulti sowie eine Sprach- und Kulturwerkstatt statt. Des Weiteren werden in Kooperation mit dem Asylkreispaten für Flüchtlingsfamilien gesucht. Regelmäßig finden Patenschaftskaffees zum Kennenlernen statt. Bei Interesse können Sie sich gerne an uns wenden.

Euer Netzwerk-Team

Ein Angebot für Eltern mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahre, die noch keine Kita besuchen.

Martincentreff

Unter Begleitung einer Erzieherin finden im Martincentreff kreative, motorische und musikalische Angebote statt. Sie haben das Ziel: Eltern in Ihrer Erziehungskompetenz zu stärken, sich selbst das Ineinander von Betreuung, Bildung und Erziehung anzueignen, zum Austausch untereinander anzuregen und Spiel und Spaß zu haben. Wichtig ist uns dabei das aufmerksame Zusammensein der Eltern mit Ihrem Kind. Durch wohlwollendes Beobachten erleben wir die Vielseitigkeit unserer Kinder und lernen so deren Entwicklung zu fördern.

Ein Kooperationsprojekt mit der Kita St. Martin. Leitung: Susanne Weniger, Erzieherin, Anmeldung: nicht erforderlich; Kosten: keine

**Montag, 9.05. und 30.05.,
9.30-11.30 Uhr im NETZWERK FAMILIE**

Treffpunkt MultiKulti

Der Treffpunkt Multikulti im Netzwerk Familie ist ein Angebot zur Begegnung von Menschen aus Deutschland mit den hier ansässigen Menschen aus anderen Ländern wie aktuell: Syrien, Eritrea, Somalia, Gambia, Türkei, Italien uvm. Bei einer gemütlichen Tasse Kaffee oder Tee bringt der Treffpunkt Einheimische mit fernen Ländern, anderen Menschen und deren Kulturen in Kontakt, während unsere fremdländischen Mitbürger ganz nebenbei neue Kontakte knüpfen, die Sprache festigen und sich einfach integrierter und heimischer fühlen können. Jeden Montag von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr.

Montag, 09.05. und 30.05., 15.30-17 Uhr

BildungsCafé für Interessierte aller Altersklassen

Jahreszeiten des Lebens

Die Natur erneuert sich in diesen Tagen und feiert Erwachen, Neuanfang, Frühling, der Winter ist vorbei. Wir Menschen durchlaufen ebenso unsere Jahreszeiten/Lebensphasen. Der erfahrene Berater und Coach Niko Klaus Götz zeigt die Bedeutung der verschiedenen Lebensphasen auf und charakterisiert kurz und zutreffend die typischen Anforderungen und Probleme der verschiedenen Lebensabschnitte. „In welcher Lebensphase befinden Sie sich mit welchen Herausforderungen?“ Der Abend gibt Ihnen die Gelegenheit unter diesem Aspekt Ihren Lebensstandort genauer zu bestimmen und Ihren Kompass für die gewünschte Zukunft zu justieren. Referent: Niko Klaus Götz; Kosten: keine/gegen Spende. Anmeldung/Info: telefonisch 09341/896 50 02 oder per E-Mail: lebensraum@niko-goetz.de; Homepage: www.niko-goetz.de

Freitag, 6.05., 19.30-21.15 Uhr

BildungsCafé – Interessierte aller Altersklassen

Vortrag „Osteoporose - Knackem im Gebälk“

Osteoporose ist eine häufige Erkrankung des Knochens, der dadurch besonders für Frakturen anfällig ist. Kennzeichnend ist eine Abnahme der Knochendichte durch den übermäßig raschen Abbau der Knochensubstanz und -struktur. Für die Betroffenen ist es wichtig zu wissen, was sie selber für ihre Knochengesundheit tun können. Umfassende Informationen rund um die Osteoporose erhalten Sie in diesem Vortrag.

Referentin: Katja Fischer, Heilpraktikerin.
Kosten: kostenfrei/Spende..

Anmeldung: nicht erforderlich.

Dienstag, 10.05., 19.30 Uhr

Zu Gast im FamilienCafé Still- und FlaschenCafé

Fachkundige Austauschrunde mit Hebamme Gabi Steinbach-Winkler (Ehrenamt) zum Thema: „Das Baby ins Leben begleiten“ und mit Mut und Vertrauen in die neue Lebenssituation hineinwachsen.

Mittwoch, 11.05., 10-12 Uhr

BildungsCafé für Erwachsene Familienaufstellung – Systemaufstellung kennenlernen

Keine Beratungsform hat jemals so schnell so viele Menschen in ihren Bann gezogen wie die Aufstellungsmethode. Die Systemische Familienaufstellung ist ein verblüffend einfaches und faszinierendes Hilfsmittel, um unerwünschte Themen aus dem Familien-, Beziehungs-, Persönlichkeits-, Körper-, Team- oder Organisationsmuster auf den Grund zu gehen und sie aufzulösen. Der erfahrene Berater, Coach und Teamentwickler Niko Klaus Götz bringt Ihnen die Wirkungsprinzipien und das Anwendungsspektrum dieser Einzel- oder Gruppenberatungsmethode näher und zeigt Möglichkeiten, die auch Zuhause leicht durchgeführt werden können. Referent: Niko Klaus Götz; Kosten: keine/gegen Spende

Anmeldung/Info: telefonisch 09341/896 50 02 oder per E-Mail:

lebensraum@niko-goetz.de;

Homepage: www.niko-goetz.de

Freitag, 13.05., 19.30 Uhr



Kunstverein

Jour fixe - freies Malen für jede(n) und Specksteinstudio

Ort: KunstWERK 5, Eichstraße 5, nahe beim Schloss

Kostenbeitrag 4 €/3 € (Mitglieder)

keine Anmeldung erforderlich

Mittwoch, 4., 11., 18. und 25. Mai,

jeweils 18 – 21 Uhr

Krea-K-tiver Malnachmittag für Kinder und Jugendliche.

Forum für Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren mit Interesse am Malen, Zeichnen, Werken. Betreut von Sabine Brameier und Gunter Schmidt. Bringen und Abholen ist durch Erziehungsberechtigte zu regeln.

Ort: KunstWERK 5, Eichstraße 5, nahe beim Schloss

Kostenbeitrag: 2 Euro

Teilnahme ohne Voranmeldung möglich

Mittwoch, 4. und 18. Mai,

jeweils 16 – 17:30 Uhr

Bildhauerwerkstatt

Kostenbeitrag 4 €/3 € (Mitglieder)

keine Anmeldung erforderlich

Ort: KunstWERK 5, Eichstraße 5, nahe beim Schloss

Mittwoch, 4. und 18. Mai,
jeweils 16 - 19 Uhr

Ausstellung: Unter Freunden. Mitglieder der Académie de l'Art Libre, Vitry-le François, stellen aus

Ort: Engelsaal, Blumenstr. 5

Eintritt frei

Samstag, 7. Mai, 10.30 - 12:30 Uhr,
Sonntag, 8. Mai, 14 - 18 Uhr



Kontakt:

Volkshochschule Mittleres Taubertal e.V.,
Struwepfad 2, 97941 Tauberbischofsheim
Telefon: 09341/89680-0,
Telefax: 09341/89680-29,
Email: vhs-mittleres-taubertal@t-online.de
www.volkshochschule-aktuell.de

Interessenten werden gebeten, sich rasch an die Geschäftsstelle der vhs zu wenden: Tel. Tel. 09341-89680-0, Fax 09341-89680-29 oder per E-Mail an vhs-mittleres-taubertal@t-online.de.

161-405-5T Integrationskurs Alpha Modul 5 - nachmittags 17763-BW-17-2015

Ihre Volkshochschule ist vom Bundesamt als „zugelassener Träger zur Durchführung von Integrationskursen nach dem Zuwanderungsgesetz“ zertifiziert. Diese Kurse sind für ausländische Mitbürger(innen), die die Sprache Deutsch (Lesen, Hören, Schreiben und Verstehen) erlernen oder verbessern wollen. Gebühr pro Modul (= 100 Unterrichtsstunden):

- für Teilnehmer mit Befreiung kostenfrei
 - für Zuzahler € 1,55 pro UST. (= € 120,-)
 - für Selbstzahler € 415,- (in Raten zahlbar)
- Kursbeginn regelmäßig (auf Anfrage)

Beginn: Mittwoch, 4. Mai, 14.30 bis 18.30 Uhr, 20 Termine, vhs-Gebäude

161-561TBB Internet-Werkstatt

Voraussetzung: Umgang mit Tastatur-/Maus sowie Grundbedienung eines PCs. Die Kursthemen: Internet-Basiswissen, Provider & Browser (Microsoft / Firefox), WWW, Suchen / Suchmaschinen, E-Mail / Outlook, Drucken, Internetdienste, Kommunikation im Netz (Chat, Blog, Messaging, Skype, o. Ä.), Sicherheit im Netz. Gesamtgebühr: 126,00 EUR

Beginn: Donnerstag, 5. Mai, 9.30 Uhr, 6 Termine, vhs-Gebäude

161-505TBB Windows säubern und Daten sichern (Laptop-Kurs)

Voraussetzung: Grundkenntnisse in Windows (XP, Vista, 7, 8). Mit der Zeit sammeln sich viele überflüssige Dateien auf dem Computer, der Festplattenspeicher schrumpft und Windows startet langsamer. Das muss nicht sein. In diesem Kurs lernen Sie zunächst, wo Sie die nicht benötigten Dateien finden und wie Sie diese bequem in einem Vorgang löschen, wie Sie den Systemstart Ihres Windows wieder beschleunigen und damit gleichzeitig die Systemstabilität erhöhen. Sie erhalten zudem eine CD mit nützlichen Säuberungsprogrammen (Freeware). Des Weiteren wird das wichtige Thema „Datensicherung“ behandelt. Bitte eigenen Laptop mitbringen. Gesamtgebühr: 55,00 EUR

Beginn: Dienstag, 31. Mai, 18.30 Uhr, 2 Termine, vhs-Gebäude



FRANKENKRONE

MORSCHHEUSER

Aus unserem Angebot

Aus der Frischetheke:	
Hackfleisch gemischt	4,44 €/kg
Schweineschnitzel aus der Oberschale	6,66 €/kg
Schweinesteaks	7,77 €/kg
Edelsaftgulasch vom Rind	9,99 €/kg
Alle Grill- und Rostbratwurstsorten	8,88 €/kg
Zur Spargelzeit:	
Alle Schinkensorten roh/gekocht zum Probierpreis	1,49 €/100g
SB-Kühlraum:	
Schweinelachse	4,99 €/kg
Fleischkäse alle Sorten am Stück	Aktionspreis: 5,55 €/kg
NEU: Lyoner in Streifen für Wurstsalat	5,55 €/kg
Wein des Monats:	
Neu: 2015 Bronnbacher Silvaner, Fürst zu Löwenstein, Kleinheubach statt 9,90 €	8,88 €/1 Ltr.
Ob Vater- oder Muttertag: Reiche Auswahl an exklusiven Geschenkkideen!	
Ritter Sport 2-kg Vorratspackung	statt 19,99 € Aktionspreis: 14,99 €
Lieferservice im gesamten Stadtgebiet TBB	
Breitenflur 3, 97953 Königheim, Tel. 09341 / 8959522 www.frankenkrone-morschheuser.de Di.-Fr. 8.30-18.00 Uhr, Sa. 8.30-13.30 Uhr	

Veranstaltungskalender

Mai

Mittwoch, 4. Mai bis Sonntag, 8. Mai

Karate Kata-Spezial

TSV Tauberbischofsheim Abt. Karate ab 17 Uhr Welcomeparty in der Stadthalle, Tauberbischofsheim

Donnerstag, 5. Mai

Heimatfest Singkreis und Frauengemeinschaft Dittigheim

Turnhalle, Dittigheim

Vatertagsfest

Musik und Feuerwehrcapelle Dittwar
Treffpunkt Rund um die Laurentiushalle

Samstag, 7. Mai

Platzkonzert auf dem Marktplatz

mit der Volkstanzgruppe und der Musikkapelle Impfingen

10.30 bis 12 Uhr, Marktplatz, TBB

Sonntag, 8. Mai

Singen im Klösterle-Garten

Männergesangverein Liederkrantz Tauberbischofsheim

14 bis 18 Uhr, Klösterle-Garten
(Zugang Martinsgasse)

Muttertagsfrühstück

Stadtstrand Tauberbischofsheim

Dienstag, 10. Mai

Zopfpuüppchen basteln

16 bis 18 Uhr, Erzähl-Café, Frauenstr. 2

Mittwoch, 11. Mai

Lesung mit Sky du Mont

„Steh ich jetzt unter Denkmalschutz?“

Kunstverein Tauberbischofsheim
20 Uhr, Engelsaal, Tauberbischofsheim

Donnerstag, 12. Mai bis Sonntag, 15. Mai

22. Tauberbischofsheim-OPEN

Tennisturnier

TC Tauberbischofsheim

Freitag, 13. Mai

Veranstaltung „Alte Füllerei“ - geplant
Alte Füllerei, Distelhausen

Samstag, 14. Mai bis Montag, 16. Mai**Distelhäuser Pfingsttage**

Pfingsttage GbR

Festplatz: Sportplatz, Distelhausen

Montag, 16. Mai**Wolfgangsrift**

Kath. Kirchengemeinde

9:15 Uhr, Aufstellung St. Markus Kirche, Distelhausen

Wanderung zum Pfingstritt nach Distelhausen (10 km)Spessartverein Wanderfreunde e.V. TBB
Uhrzeit und Treffpunkt entnehmen Sie bitte der Tagespresse**Dienstag, 17. Mai****Krämermarkt**

Marktplatz, Tauberbischofsheim

Von Kopf bis Fuß – Bewegungs – und Entspannungsübungen im Sitzen**16 bis 18 Uhr**, Erzähl-Café, Frauenstr. 2**Dauertermine****Montag****Martinchentreff - für Eltern mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahren**

Unter Begleitung einer Erzieherin finden kreative, motorische und musikalische Angebote statt mit dem Ziel, Eltern in ihrer Erziehungskompetenz zu stärken. Ein pädagogisches Angebot für Eltern mit Kleinkindern von 1 bis 3 Jahren, die noch keine Kita besuchen.

Verantwortliche Erzieherin: Susanne Weniger (außer in den Schulferien)

9.30 bis 11.30 Uhr, Netzwerk Familie**Kindertreff****(Liebenzeller Gemeinschaft)**

Für Kinder von 5 bis 11 Jahre. Pastoraldiakonin Ursula Blutbacher Tel. 09341/84 88 48, E-Mail: ursula.blutbacher@lgv.org.

16 bis 17 Uhr, Evangelisches Gemeindezentrum, Würzburger Straße 20, Tauberbischofsheim**Jungchar**

Findet in den Ferien nicht statt.

16 bis 17.15 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Würzburger Straße 20, Tauberbischofsheim**Bischemer Altstadttrundgang mit dem Turmwächter**

inkl. Besteigung des Türmersturms

Dauer: ca. 1 Stunde; Kostenbeitrag:

Erw. 4 €, Kinder (bis 16 J.) 2 €

18 Uhr, Treffpunkt vor dem Rathaus am Marktplatz**Bridge - Bridge-Club, TBB**

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

Anmeldung am Spieltag bis 14 Uhr bei Karl Kohout 06283/507 86

19 Uhr, Johannes-Sichart-Haus TBB**Chorprobe der Kantorei**

Findet in den Ferien nicht statt.

20 bis 21.30 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Kirchweg 3, Tauberbischofsheim**Skigymnastik Surf- und Skiclub TBB**

Leitung von Anja Heinrichs

20 bis 21 Uhr, aktuelle Infos unter

www.ssc-tbb.de

Volleyball, Surf- und Skiclub TBB**21 bis 22 Uhr**, aktuelle Infos unter www.ssc-tbb.de**Dienstag****Café onLINE**

Kostenloses Internetcafé – Diakonische Jugend- und Sozialarbeit, nach telefonischer Vereinbarung

9 bis 12 Uhr, Diakonisches Werk, Kirchweg 3**Tierschutz-Flohmarkt**

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

10 bis 12 Uhr, Marktplatz 5 (hinter dem Torbogen)**Tierschutz-Laden**

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung

14 bis 18 Uhr, gegenüber Café Konrad**Krabbelgruppe der Ev. Kirchengemeinde TBB****15 bis 16.30 Uhr**, Ev. Gemeindezentrum, Würzburger Str. 20**Chorprobe des Posaunenchores****19 bis 21 Uhr**, Evangelische Kirchengemeinde, Kirchweg 3, Tauberbischofsheim**Hospiz-Stammtisch für alle Interessierten (letzter Di. im Monat)****19.30 Uhr**, „Zum Alten Türmle“ TBB**Mittwoch****Geführte Nachmittagswanderung mit dem Spessartverein**

Die Teilnahme ist kostenlos, evtl. fallen Ge-

bühren für Fahrkarten an.

ab Dienstag: Informationen in der Tourist-Information

Walking & Nordic-Walking - Turnabteilung, TSV 1863 Tauberbischofsheim

Freizeitsport für jedermann. Nordic Walking-Stöcke sind mitzubringen

9 bis 10 Uhr, Freibad Tauberbischofsheim**Zwergentreff (Netzwerk Familie + Kindertagesstätte St. Lioba)**

riesige Möglichkeiten für kleine Entdecker. Eine integrative Gruppe für Eltern und ihre Kinder mit und ohne Behinderung ab 3 Monaten bis zum Kindergarteneintritt unter Begleitung einer pädagogischen Fachkraft Edeltraud Kossowski, Erzieherin. Auskunft unter Tel. 09341/3298 (findet nicht in den Ferien statt)

9.30 bis 11.30 Uhr, Kindertagesstätte St. Lioba**Bibelgesprächskreis (Liebenzeller Gemeinschaft)**

Der offene Hauskreis richtet sich an Menschen, die Interesse an der Bibel haben und diese besser verstehen möchten. Der persönliche Austausch ist dabei sehr wichtig. Pastoraldiakonin Ursula Blutbacher, Tel. 09341/84 88 48, E-Mail: ursula.blutbacher@lgv.org.

10 bis 11.30 Uhr und 19.30 bis 21 Uhr, Blumenstraße 3 (gegenüber Mediothek)**Café Vergissmeinnicht**

Treffen von älteren Menschen und Demenzzkranken - Entlastung für pflegende Angehörige. Tel. 09341/8473-0 - Evangelische Heimstiftung

14.30 bis 17.30 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstraße 21**Katholische Öffentliche Bücherei St. Bonifatius**

Bücher für Kinder und Erwachsene können kostenlos ausgeliehen werden. Neue Leser sind herzlich willkommen.

16 bis 18 Uhr, Kapellenstr. 1 (unterhalb der Kirche)**Trauercafé Sonnenlicht (an jedem 1. Mittwoch im Monat)**

Menschen mit dem Thema Trauer sind herzlich willkommen. Ungezwungene Gespräche bei Kaffee, Tee und Gebäck. Anmeldung nicht erforderlich.

16 bis 18 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstraße 21**Stadtführung durch die historische Altstadt**

inkl. Besteigung des Türmersturms

Dauer: ca. 1 Stunde; Kostenbeitrag: Erw. 4 €, Kinder (bis 16 J.) 2 €

18 Uhr, Treffpunkt vor dem Rathaus am Marktplatz

JOUR FIXE - Kunstverein Tauberbischofsheim

Malerwerkstatt für jedermann und Specksteinstudio; Unkostenbeitrag 4 Euro
18 bis 21 Uhr, KunstWERK 5, Eichstraße 5

Hundeschule

Gruppentraining mit Spiel und Spaß;
Infos: www.hsv-tauberbischofsheim.de
19 Uhr, Hundesportverein Tauberbischofsheim 1980

Bridge - Bridge-Club, TBB

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.
Anmeldung am Spieltag bis 14 Uhr bei Karl Kohout, Tel. 06283/50786
19 Uhr, Johannes-Sichart-Haus

Chorprobe des Gospelchores

Evangelische Kirchengemeinde
Findet in den Ferien nicht statt.
19.30 bis 21 Uhr, Kirchsaal der Christuskirche, Tauberbischofsheim

Chorprobe Kath. Kirchenchor St. Bonifatius

20 bis 21.30 Uhr, Bonifatiussaal, Kapellenstr. 2.

Donnerstag

Café onLINE

Kostenloses Internetcafé – Diakonische Jugend- und Sozialarbeit, nach telefonischer Vereinbarung
9 bis 12 Uhr, Diakonisches Werk, Kirchweg 3

Nordic-Walking – SV Hochhausen

offen für jeden Mann und jede Frau
9.30 bis 10.30 Uhr, Hochhausen, Grillhütte an Großholz

Tierschutz-Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung
10 bis 12 Uhr, Marktplatz 5 (hinter dem Torbogen)

Treff: Menschen mit russlanddeutscher Herkunft „Mutter und Vater werden und sein“

Mütter und Väter mit Kindern ab 6 Monaten sind willkommen. Informationen beim Diakonischen Werk 09341/9280-0
10 bis 11.30 Uhr, Kirchsaal der Evang. Kirche Tauberbischofsheim

Tierschutz-Laden

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung
13 bis 16 Uhr, Gegenüber Café Konrad

VdK-Stammtisch (an jedem 2. Donners-

tag im Monat)

15 Uhr, Café Carpe Diem, Kapellenstraße 31a

Bücherei im Ev. Gemeindezentrum

Findet in den Ferien nicht statt.
16 bis 18 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Würzburger Straße 20, Tauberbischofsheim

Nordic Walking Surf- und Skiclub TBB

aktuelle Infos unter www.ssc-tbb.de
17.30 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Hamberg und in den Wintermonaten Parkplatz MGG

Nachwuchsbläser

18 bis 19 Uhr, Evangelische Kirchengemeinde, Kirchweg 3, Tauberbischofsheim

Teenietreff

(Liebenzeller Gemeinschaft)
Teens ab 13 Jahren erleben Jesus. Jugendreferentin Silke Frey, Tel. 09349/92 82 149; E-Mail: silke.frey@lgv.org.
18 bis 19.30 Uhr, Blumenstraße 3 (gegenüber der Mediothek)

Spielabend Schachclub

Tauberbischofsheim
Gäste sind herzlich willkommen. Ansprechpartner: Gerhard Müllner 09341/4994 (Kinder/Jugend ab 18.30 Uhr)
19.30 Uhr, Johannes-Sichart-Haus, Kapellenstr. 21

Chorprobe Kath. Kirchenchor St. Martin

Kath. Kirchengemeinde
20 bis 21.30 Uhr, Winfriedheim, Schafweg 1

Freitag

Flötenensemble "Oxy(+)gen"

8.30 bis 9.30 Uhr, Bezirkskantorat, Stammbergweg 1

Tierschutz-Laden

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung
11 bis 16 Uhr, gegenüber Café Konrad

Jungchar (Liebenzeller Gemeinschaft)

Kinder von 9 bis 12 Jahren treffen sich, um gemeinsam Spaß und Aktion zu haben. Jugendreferentin Silke Frey Tel. 09349/92 82 149; E-Mail: silke.frey@lgv.org.
16.30 bis 18 Uhr, Blumenstraße 3 (gegenüber Mediothek)

Samstag

Tierschutz-Flohmarkt

Tierschutzverein Tauberbischofsheim und Umgebung
9.30 bis 13.30 Uhr, Marktplatz 5 (hinter dem Torbogen)

Nordic-Walking – SV Hochhausen

offen für jeden Mann und jede Frau
14 bis 15 Uhr, Hochhausen, Parkplatz am Friedhof

Lauf- und Walkingtreff – TSV 1863

Tauberbischofsheim
Freizeitsport für jedermann
14.30 Uhr, Hamberg Waldparkplatz „Kaiserspitze“

Hundeschule und Welpenspiele

Gruppentraining mit Spiel und Spaß für Anfänger und Fortgeschrittene, Workshop und Beratung vor und nach dem Hundekauf.
Infos: www.hsv-tauberbischofsheim.de
14.30 Uhr, Hundesportverein Tauberbischofsheim 1980

Junger-Erwachsenen-Kreis (Liebenzeller Gemeinschaft)

Junge Erwachsene treffen sich, um sich auszutauschen und gute Gemeinschaft zu haben.
Jugendreferentin Silke Frey Tel. 09349/92 82 149; E-Mail: silke.frey@lgv.org.
19 bis 21 Uhr, Blumenstraße 3 (gegenüber Mediothek)

Montag bis Freitag

Nachbarschaftshilfe TBB

Alltagshilfe, Hauswirtschaft, Grundpflege, Betreuung, Schriftverkehr u.v.m., Tel. 09341/92 05 22.
9 bis 11 Uhr

Dienstag bis Freitag

Familiencafé für Jedermann

Gemeinsames frühstücken, andere Menschen kennenlernen, plaudern, sich austauschen. Kleine Besucher können sich in der Spielecke vergnügen
10 bis 12 Uhr, Netzwerk Familie, Schmiederstraße 25

Dienstag, Donnerstag und Sonntag

Das Erzähl-Café hat geöffnet

Freundeskreis Erzähl-Café, Tel. 09341/7255 – Programmbeginn: 16 Uhr
15 bis 18 Uhr, Erzähl-Café, Frauenstraße 2

Ich bin für Sie da, wenn Sie mich brauchen.

Ihr Bestattungshaus Birgit Bartsch

für Tauberbischofsheim und Umgebung.



0 93 41 / 84 81 98

Wellenbergstraße 2, 97941 Tauberbischofsheim
birgitbartsch@t-online.de www.birgitbartsch.de



Windoworo UG

Fenster-Türen-Rollläden

Ihr Partner für Fenster, Türen, Rollläden, Sonnen- und Insektenschutz sowie Reparatur- und Wartungsservice

Gaukönigshofen • Tel. 09337 98 94 198
info@windoworo.de

www.windoworo.de

NIKO KLAUS GÖTZ

SYSTEMISCHER BERATER, COACH UND
TEAMENTWICKLER

LEBENSRAUM FÜR BERATUNGEN & SEMINARE

- Beratungen
- Teamentwicklung
- Vorträge
- Systemische Aufstellungen
- Seminare

97941 Tauberbischofsheim - Hauptstraße 71
09341 - 896 50 02
lebensraum@niko-goetz.de
www.niko-goetz.de

Wir sind umgezogen:

Ihr Partner in TBB seit über 40 Jahren für:

- Pflege
- Hauswirtschaft
- Betreuung
- Beratung

unsere neue Adresse:
Bahnhofstr. 13



Sozialstation
Tauberbischofsheim e.V.
... zuhause wohnen gönnt ich mir!
Bahnhofstr. 13
97941 Tauberbischofsheim
info@sozialstation-tbb.de
www.sozialstation-tbb.de



Unser Team wächst.
Die neuen Räume bieten beste Voraussetzungen.

Christine Wahl

geschäftsführende PDL

Ihr ambulanter Dienst
im Zentrum von TBB: 0 93 41 / 48 81

MID SEASON SALE

Viele Frühjahrsmodelle bis 50% reduziert

%

miss M

... Ihre Outfit-Beraterin

www.miss-m.de

Tauberbischofsheim, Hauptstr. 48

Nasse Wände? Feuchter Keller?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

Tüv-überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
80.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Abdichtungstechnik Dipl.-Ing. Tremel

Johannes-Kepler-Str. 1, 97941 Tauberbischofsheim

☎ 09341 - 89 61 333 oder 06281 - 500 99 55

www.isotec.de/tremel



ISOTEC
Wir machen Ihr Haus trocken

Wir lassen Sie nicht allein

Hanel & Preuß

Bestattungen GmbH

Seit über 40 Jahren in bewährter Tradition

Telefon 0 93 41 / 31 81 Tag & Nacht

Albert-Schweitzer-Straße 32
97941 Tauberbischofsheim

Hauptstraße 20
97941 Tauberbischofsheim

Einladung zu den
**HÖRTEST
WOCHE**

verlängert
bis 31. Mai

Kommen Sie zur
kostenfreien Hörvorsorge!

HÖRGERÄTE LANGER

Hans-Heinrich-Ehrler-Platz 32
97980 Bad Mergentheim
Telefon: 07931 990051
www.hoergeraete-langer.de